Schweizerischer Schäferhund-Club
Ortsgruppe Biel-Pieterlen

Präsident: Peter Luginbühl, Bernstrasse20c, 3294 Büren a. A.
Tel. 032 679 00 40 Mobile 079 310 46 29 pesche78@bluewin.ch

Jahresbericht 2021 des Präsidenten

Aufgrund der Pandemie musste der Verein bis zum 28. Februar 2021 geschlossen bleiben. Dadurch konnte die GV auch nicht wie geplant, sondern musste durch die Versammlungsbeschränkung in Innenräumen in den Sommer verschoben werden.

Durch die Einschränkungen und den damit verbundenen Mehraufwand, sah sich der Vorstand verpflichtet, die geplante Jugend SM vom 11. April abzusagen.

Durchgeführt werden konnte hingegen die Körung des Schweiz. Collie Club, welche erstmals auf unserem Platz durchgeführt werden konnte.

Wenn auch verkürzt, aufgrund der Einreisebestimmungen aus Deutschland auf einen Tag, so konnte das Seminar Fährten mit Peter Rohde am 24. April stattfinden. Peter hat es wieder verstanden, seine Vorstellung einer überzeugenden Fährtenarbeit und vor allem auch die entsprechende Ausbildung überzeugend zu vermitteln. Die Teilnehmer konnten allesamt entsprechend profitieren, vorausgesetzt sie das auch wollten. Sehr angenehm, sicher auch dem Umstand geschuldet, dass wir nur 24 h Zeit hatten, dass auf Theorie verzichtet wurde, resp. diese ganz einfach innerhalb der praktischen Arbeit vermittelt wurde. Das Arbeiten mit den Hunden für die Teilnehmer, lag klar im Vordergrund.

Der SC Schutzdiensthelfer WK am 01. Mai wurde mit einer Rekordanzahl Teilnehmer durchgeführt. Da jedoch 2020 aufgrund der Pandemie kein WK stattfand, war das auch nicht weiter erstaunlich. Das organisationsübergreifende Konzept « Schutzdienst im Sportbereich » welches anlässlich des WK den verantwortlichen Personen präsentiert wurde, machte diesen WK zusätzlich zu einem Pflichttermin.

Ungewohnt weil mitten im Jahr, am 29. Juni, konnte dann endlich die GV 2020 abgehalten werden. Diese ging reibungslos über die Bühne, insbesondere wurde das neue Reglement Mitgliedschaft, welches vom Vorstand vorgeschlagen wurde, von der Versammlung einstimmig angenommen.

Am 21. August hielten wir eine Ganztagesübung mit anschliessendem Grillabend ab. Dazu haben wir unsere Nachbaren, Landwirte und Behörden ebenfalls eingeladen, da die traditionellen Treffen in den Wintermonaten nicht mehr stattfinden können.

Der Vereinsübungsleiterkurs des SC vom 28./29. August musste aufgrund mangelnden Anmeldungen abgesagt werden.

Leider konnte auch der Workshop mit David Buss am 08./09. September nicht stattfinden. In Folge der vielen Terminverschiebungen während der Pandemie, viel ausgerechnet auf dieses Wochenende die Bundessiegerprüfung in Deutschland.

Unsere Herbstprüfung am 23. Oktober fand bei bestem Wetter statt. Mit 19 Teilnehmer auf den ersten Blick zufriedenstellend, berücksichtigen wir jedoch, dass dabei 12 auf die ausgebuchten Fährtenhunde-Klassen fallen, relativiert das den Eindruck.

Insgesamt wurden die wöchentlichen Trainings, sowohl Dienstag in der Unterordnung als auch Donnerstag im Schutzdienst, wieder fleissig besucht. Das monatliche Fährten-Training jedoch muss besser organisiert werden, diese fanden 2021 mit ein, zwei Ausnahmen schlicht und einfach nicht statt.

Trotz dem Veranstaltungsverbot bis Ende April und damit erst verspäteten Start in die Prüfungssaison, konnten von unseren Mitgliedern doch wieder 25 Prüfungen absolviert werden, wobei 21erfolgreich mit AKZ bestanden wurden.

Vereinsmeister 2021 wurden:

BH 1	Luginbühl Ruth	Pearl von der Ostfront	280 sg
BH 2	Hofer Paul	Es vom Eriztal	244 g
VPG 3	Herren Christian	Faruk vom Isoheimet	265 g
IGP 1	Läderach Michel	Joya vom Ruinenblick	248 g
IGP 2	Luginbühl Peter	Loki vom Ruinenblick	267 g
IGP 3	Luginbühl Peter	Loki vom Ruinenblick	263 g
IFH 1	Hänggi Christina	Cheyenne vom grauen Indianer	85 g
IFH 2	Hofer Paul	Es vom Eriztal	98 v
IBGH1	Luginbühl Nina	Cheyenne vom Haus Iten	92 sg

Mit meinem jungen Loki vom Ruinenblick erreichte ich die Teilnahme an der SC und SKG Schweizermeisterschaft. An beiden Anlässen schafften wir zufriedenstellende Resultate, die die Leistungen an Vereinsprüfungen bestätigten.

Zum Höhepunkt einer starken Saison hat es Paul mit seiner Es geschafft, sich für die FH SM in Stans zu qualifizieren. Leider bekundeten die Beiden am Anlass selbst etwas Pech, so dass die Krönung ausblieb. Dennoch: Respekt, Anerkennung und Glückwunsch zu den erbrachten Leistungen.

Herzliche Gratulation allen Teilnehmern an den diversen Prüfungen und weiter so!

Die nächste Corona-Welle – wir zählen schon gar nicht mehr mit – erfasste uns schliesslich gegen Ende des Jahres, so dass wir den Jahresabschluss inkl. Weihnachtsessen im Klubhaus absagen mussten.

Dementsprechend haben wir am 14. Dezember anlässlich des letzten offiziellen Trainings das Jahr gemeinsam am Glühweinstand ausklingen lassen.

Ich bedanke mich bei allen – Mitgliedern, Vorstand, Übungsleitung, Wirtschaft – die zum Gelingen dieses speziellen Vereinsjahres ihren Beitrag geleistet haben.

Büren a. A., im Januar 2022